

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Ostfriesische Tageszeitung. Ausgabe Leer. 1938-1943
1941**

145 (24.6.1941)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-76721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-76721)

Ostfriesische Tageszeitung

Verkündungsblatt der NSDAP.



Amtsblatt aller Behörden Ostfrieslands

Verlags- und Druckerei: ...

Erscheint werktäglich mittags. Bezugspreis in den Stadtgemeinden 1.70 RM. und 30 Pf.

Folge 145

Dienstag, den 24. Juni

Jahrgang 1941

London: Moskau hat wenig Ausichten

Churchill läßt die Maske fallen / „Hilfeversprechen“ nun auch für die Sowjetunion

Der neue Kriegsschauplatz



(Zeichnung: Olthoff.)

Beweis des Zusammenspiels

(Von unserem Vertreter in Stockholm)

Stockholm, 24. Juni. London sieht verhältnismäßig schwarz in bezug auf die Ausichten Sowjetrußlands in dem im Osten entbrannten Kriege.

Das englisch-rußische Zusammenspiel wird bestätigt durch den Umstand, daß der englische Botschafter in Moskau, Sir Stafford Cripps, der zur entscheidenden Berichtserstattung über die von London und Moskau gemeinsam vorbereitete Bedrohung Deutschlands von Wien her in London weilte, sofort nach Moskau zurückkehren soll.

In einer Rede, die wie üblich von den üblichsten Verleumdungen und gemeinsten Verunglimpferungen des deutschen Volkes durchsetzt war, hat Churchill ein offenes Bekenntnis englischer Komplizenschaft mit dem internationalen Bolschewismus abgelegt und den künftigen Gewalttherapeuten im Kreml von seinen der „Demokratie“ alle nur mögliche Hilfe zugesagt.

Wollt denselben Weg gehen müssen, den schon so viele von einem britischen Hilfeversprechen „beglückte“ Völker zu ihrem Unglück beschritten haben.

Die von Churchill im Namen der Westalliierten dem Bolschewismus gegebene Garantie hat laut Reuters folgenden Wortlaut: „Wir werden jede nur mögliche Hilfe Rußland und dem russischen Volke geben.“

Im weiteren Verlauf seiner Rede gestand Churchill offen ein, in wie ausgefügelter Weise die Londoner und Moskauer Kriegsverbrecher schon seit langem ihr bisher sorgfältig getarntes heimtückisches Zusammenspiel betrieben haben.

Gleichzeitig hat Außenminister Eden unterrichteten Kreisen zufolge dem Sowjetbotschafter Waiski versichert, England werde die eigenen Kriegseinstellungen und Kämpfe verstärken und den Russen alle nur mögliche Hilfe im Kriege gegen die Deutschen zukommen lassen.

Bomben auf die Rückzugsstraßen der Roten

Im Tiefflug mit Maschinengewehren und Kanonen über fliehende Kolonnen der Bolschewisten

Von Kriegsberichterstatter Kurt Helbig

○ BR, 24. Juni.

Unaufhaltsam geht der Vormarsch unserer schillernden Truppen im Osten weiter. Endlose Kolonnen, dicht aufeinanderfolgend, haben die ersten Stellungen der Bolschewisten über den Haufen gerannt.

Wieder ist Flugbesprechung. Aufklärer haben größere Kolonnen im Raum um K. festgeklüfft,

darunter Panzer und schwere Artillerie. Ihnen gilt der nächste Angriff unserer Kampfgruppe. Genau werden die Standorte in die Karten eingezeichnet. Dann kann es losgehen. Die Sonne hat mittlerweile den schweren Dunst, der den ganzen Morgen über unserem Flugfeldern lag, hinweggejagt.

Eine haushohe Wolke von Staub und Sand aufwirbelnd, kartet die erste Kette, die anderen folgen dichtauf. Im geschlossenen Verband

braut die Gruppe an. Die Sonne spiegelt sich die Sonne gleichend und glühend im Wasser. Unten ziehen endlose Kolonnen deutscher Truppen, Panzer, Artillerie, schwere und leichte Geschütze, dazwischen Pfad.

Ein mächtige Staubwolke zieht träge zur Seite ab. Viele Flugzeugen, auf denen gefahren nach unserer Kampfverbände feindliche Maschinen am Boden zerstört, sind bereits in der Höhe der Hand. Untere Gruppe, mit dem Kommandeur an der Spitze, braut mit Wortschärfe darüberhin. Bald muß das Ziel da sein. Aufmerksam haben Flugzeugführer und Beobachter die Straßen ab. Die Spitze der deutschen Truppen ist erreicht. Jetzt kann es nicht mehr weit sein. Worn an der Waldede macht die Straße eine große Kurve.

Da — die erste feindliche Kolonne, etwa dreißig Fahrzeuge mögen es sein. Im steilen Gleitflug drückt eine Kette nach unten. Die Kolonne wird schnell größer und größer. Jetzt hat man unten die Gefahr erkannt. Zäh halten die Wagen an. Alles brummt zur Seite, wirft sich an den Wegrand, nimmt Fluchtgedränge. Da fallen auch schon die ersten Bomben, sein lauterlich im Reihenumwurf die Straße entlang. Die Wirkung ist fürchterlich. Einige stehen in hellen Flammen. Andere sind wild durcheinandergewirbelt. Was nicht tot oder verwundet ist, läuft aufgeregter und heilig getrieben wild durcheinander. Niemand denkt an Abwehr. Die Zu's brauen im Tiefflug noch einmal über die Kolonne hinweg, jagen aus (Fortsetzung auf Seite 2)



Armee-Pionierpark im Osten, aus dessen unerschöpflichen Vorräten vom unscheinbarsten bis zum wichtigsten Gerät dem Pionier immer sofort das Beste an Material zur Verfügung gestellt werden kann.

Die Welt hält den Atem an

○ Berlin, 24. Juni

Die Presse der ganzen Welt steht weiterhin völlig unter dem Eindruck des deutschen Gegenangriffs im Osten. In allen Zeitungen wird der Aufruf des Führers im Wortlaut oder in langen Auszügen an hervorragender Stelle wiedergegeben. Fast überall wird der geplante Dolchstoß der bolschewistischen Machthaber gebandmarkt und in Kommentaren hervorgehoben, daß Europa wie ein Block sich der roten Pest entgegenstellt habe. In allen Zeitungen wird nachdrücklich das Vertrauen in den deutschen Soldaten unterstrichen, der sich zur Rettung der Zivilisation Europas vor der Barbarei der Sowjets im Marsch gesetzt habe. Die ganze Welt verfolgt gespannt die Ereignisse im Osten, empört über den ungeheuerlichen Verrat des Kremls. Fast überall herrscht der Eindruck vor, daß in dem Zusammenstoß, der jetzt im Osten erfolgt ist, zwangsläufig die Kräfte der Auflösung, der Verneinung jedes menschlichen Gemeinseins besiegt und die neuen menschlichen Ideale des Friedens und der sozialen Gerechtigkeit zum endgültigen Durchbruch geführt werden.

Ungarn bricht Beziehungen ab

○ Budapest, 24. Juni.

Die ungarische Telegrafengesellschaft MTA teilt mit: In Anbetracht des eingetretenen Kriegszustandes zwischen dem Deutschen Reich und der Sowjetunion hat die königlich-ungarische Regierung sich entschlossen, die bisherigen zwischen Ungarn und der Sowjetunion bestehenden diplomatischen Beziehungen abzubrechen.

Eliabeth Wilma
Uns wurde heute ein gesundes Mädchen geboren
In dankbarer Freude
Ella Hinrichs, geb. Schwenterf
Karl Hinrichs
Leer, den 22. Juni 1941.

Gottes Güte schenke uns heute einen gesunden
Jungen. In dankbarer Freude
Hermann Broers, z. Jt. im Felde
und Frau Sunta, geb. Haneborger
Beenhufen-Neeremoor, den 19. Juni 1941

Ihre Verlobung geben bekannt
Johanna Hasenberg
Alfried Dithoff
Welde Südgeorgsfehn
im Juni 1941

Ihre Vermählung geben bekannt
Günter Kollmer, Musik-Maant
Gerda Kollmer, geb. Bulemann
Kriegsmarine Emden

Die besten Grüße aus dem Landjahrlager Weddelbrook
bei Bad Bramstedt senden:
Mädchenschaftliche Helga Gramowald, Leer
Landjahrpflichtige Arngard Schmidt, Bunde
" Annemarie Striel, Heisfelde
" Margret Süster, Leer
" Lini Cöster, Leer
" Helene Meyer, Detern
" Gertrud Meyer, Detern.

 **Femjum und Norden**, den 23. Juni 1941.
Heute erhielten wir von seinem Kompanie-
führer die traurige Nachricht, daß beim
Einfach der Fallschirmjäger auf Areta unser
guter, hoffnungsvoller Sohn, unser lieber,
lebensfroher Bruder, Schwager, Onkel und Neffe, Säger
Dietrich Dirks Lohker
im 22. Lebensjahre für Führer, Volk und Vaterland ge-
fallen ist. In tiefer Trauer
Johann Lohker und Frau Johanne, geb. Voser
Peter Tromp und Frau Gretchen, geb. Lohker
Friederike Lohker.

Leer, den 22. Juni 1941.
Statt jeder besonderen Mitteilung!
Durch einen Unglücksfall hat der Herr unseren lieben,
unvergeßlichen, hoffnungsvollen Sohn, unseren lieben,
guten Bruder, Onkel und Neffen
Helmut de Buhr
in seinem 15. Lebensjahre in die Ewigkeit heimgerufen.
In unglücklichem Schmerz bringen dieses zur Anzeige
Gerhard de Buhr und Frau Jenny, geb. Weber
Geschwister und Angehörige.
Die Beerdigung findet statt am 25. Juni, nachmittags
3 Uhr, vom Trauerhause, Immenstraße 29, aus. Trauer-
feier eine halbe Stunde vorher.

Nachruf!
Am 22. Juni 1941 verschied plötzlich durch Unglücks-
fall unser Gefolgschaftsmitglied
Bermesungstechnikerlehrling
Helmut de Buhr
Wir verlernen in ihm einen lieben Arbeitskameraden,
dem wir ein ehrendes Gedenken bewahren werden.
Gefolgschaftsführer
und Gefolgschaft des Katastramts Leer.

 Am 19. Juli 1941 starb nach längerer
Krankheit der Junggenosse
Johann van Ophuysen
Wir werden unsern lieben Kameraden nicht vergessen.
Motorportgefolgschaft 1/381, Leer.

Remels, den 22. Juni 1941
Heute abend entschlief sanft und ruhig nach langem,
mit großer Geduld ertragenem Leiden, unsere liebe, liebe
Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwä-
gerin und Tante
Anna Lüken Wwe.
geb. Peters
im 70. Lebensjahre. In tiefer Trauer
Amalie Lüken
Dietrich Lüken und Frau Luise, geb. Winter
Ulrich Lüken und Frau Emma, geb. Hummel
Johann Lüken und Frau Traute, geb. Frieze
und Angehörige.
Die Beerdigung findet Donnerstag, den 26. Juni,
nachmittags 1 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Böllen, den 21. Juni 1941.
Heute entschlief nach kurzer, heftiger Krankheit unsere
liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroß-
mutter und Tante
Hermine Luise Henriette Lange
geb. Frieze
in ihrem 77. Lebensjahre.
In tiefer Trauer namens aller Angehörigen
Joh. Brint und Frau
nebst Kindern.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 25. Juni
1941, nachmittags 2 Uhr, vom Sterbehause aus statt.

Dornhufen, den 22. Juni 1941.
Statt besonderer Mitteilung!
Heute vormittag entschlief sanft und ruhig an Altersschwäche unser
lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater, Schwager
und Onkel, der
frühere Domänenpächter in Köster-Gleimküten
Jhno Luppen Ellerbroek
in seinem 87. Lebensjahre.
In tiefer Trauer
H. Köster und Frau Helma, geb. Ellerbroek
A. Str. Georgs und Frau Emma, geb. Ellerbroek
A. Ellerbroek und Frau Raate, geb. Brouer
D. Geis und Frau Wilmine, geb. Ellerbroek.
Die Beerdigung findet am Mittwochnachmittag um 3 Uhr von der
Kirche in Uttum aus statt.

Warfingsfehn, den 22. Juni 1941.
Heute abend verschied nach nur zweitägiger heftiger
Krankheit, plötzlich und unerwartet, mein innigstgeliebter
Mann, unser lieber, guter Vater, Schwiegervater, Groß-
vater, Bruder, Schwager und Onkel
Wilke Buß
in seinem 77. Lebensjahre.
Dies bringen tiefbetrübt zur Anzeige
Antje Buß, geb. Buß
nebst Kindern und Enkelkindern.
Die Beerdigung findet statt am Mittwoch, dem
25. Juni, nachmittags 2 Uhr.

Die Beisetzung meines lieben Mannes
Dr. Lübbert Eiken Lübberts
findet am 25. Juni, nachmittags 3 Uhr, in Campen, von
der Kirche aus statt.
Frau Hermine Lübberts.

Dankagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem
Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen, insbesondere
Herrn Pastor Klingner, sprechen wir auf diesem Wege
unsern innigsten Dank aus.
Ritus Wecken und Kinder.
Leer, den 23. Juni 1941.

Wir danken auf diesem Wege herzlich allen denen,
die uns bei dem so schnellen Hinscheiden unseres kleinen
zweijährigen Edelhühns Keiner ihre Teilnahme be-
weisen haben.
Denkelt Karl Hantel nebst Frau
und Kindern.
Logabirum.

Leer, den 22. Juni 1941.
Statt des Anjagens!
Gestern abend starb nach
heftiger Krankheit unser
allerliebster Töchterchen und
Schwefterchen
Gesine
im jungen Alter von fünf
Monaten.
In tiefer Trauer
Karl Böhm
zur Zeit auf See
und Frau
nebst allen Angehörigen.
Die Beerdigung findet
statt am Donnerstag, dem
26. Juni, 2 Uhr, von der
Hoheellernstraße 19 aus.
Trauerfeier eine halbe
Stunde vorher.

Upstalsboom - Loga
Meine Gaststätte ist ab jetzt nicht mehr
Donnerstags sondern **MONTAGS**
geschlossen
H. Janssen

Palast-Theater
Von heute (Dienstag) bis einschl. Donnerstag:
Anfang 7.45 Uhr.
Mittwoch nachmittags Anfang 4.30 Uhr.
Heinz Rühmann
Der Mustergatte
Leni Marenbach, Werner Fuetterer, Hell Finkeneller,
Hans Söhnker usw.
Ein prächtig humorvoller Film mit Witz und Laune.
Von Ohr zu Ohr
Die neueste Wochenschau.
Jugendliche haben keinen Zutritt.

Terwijcher Sielacht
Die Interessenten der obigen Sielacht werden hierdurch zu der
am **Sonnabend**, den 28. Juni 1941, nach- mittags 7½ Uhr, im
Königlichen Gasthose zu Hollfand stattfindenden
Sielachtversammlung
eingeladen.
Tagesordnung:
1. Vorlegung und Abnahme der Jahresrechnung für 1941/42.
2. Bewilligung von Beiträgen für die Sielacht und für den
Kajenbau 1941/42.
3. Beschlußfassung über den Haushaltsvoranschlag für 1941/42.
4. Anmeldung von Besitzveränderungen.
5. Sonstiges.
Groß-Terwijch, den 21. Juni 1941.
Der Sielachtler, H. G. Voelhoff.

Heirat
Witwer
Ende 40, alleinstehend, mit eig.
Haushalt u. gutem Einkommen,
sucht Frau od. älteres Mädchen
zwecks Heirat. Zuschr. mit Bild
unt. V 515 an die D.Z., Leer.

**Sommer-
sprossen**
Machen Sie einen Versuch mit
Venus B. vert. oder
B. extra vert.
und Sie werden von der Wirk-
samkeit dieses seit Jahrzehnten be-
währten Präparates überzeugt sein.
Zarten jugendfrischen Teint erzielen
Sie durch
Venus **Tagescreme**
Erhält. in Fachgeschäften.

Stellen-Angebote
Odenburger Familie (vier Kin-
der) sucht:
Gaushilfsin
D. Künzgen, Kassel,
Mittelfringstraße 4 ll.

Zünftige Gaushilfsin
gesucht.
Wilh. Schröder, Spedition,
Bad Zwischenahn i. D., Ruf 159.

Gaushilfsin
od. **Haushilfsin**
auf sofort oder später gesucht.
Zu melden
Emden, Sport-Wessels-Straße 8l.

Gefellin für
Damenkleiderei
gesucht. Frau Wittmeier,
Papenburg, Landsbergstraße 3l.

Junges Mädchen
gesucht. Frau Wiselohaus,
Bad Zwischenahn ll.

Wir suchen zum baldigen Eintritt
Rechnungsprüfer
für die Abteilung Rechnungsprüfung,
eine kaufmännische Kraft
zur Übernahme und Verwaltung der Reibekammer so-
wie zur Inventarverfolgung.
einen Sachbearbeiter
für die Hottierfähigkeitsabteilung,
Kontoristinnen
für sämtliche Verwaltungsabteilungen,
Stenographinnen
für sämtliche Verwaltungsabteilungen,
intelligente Bürohilfskräfte
für alle Abteilungen.
Bewerbungen mit handschriftlichem Lebenslauf, lüden-
losen Zeugnisabschriften, neuem Foto, Angabe des Ge-
haltsanspruches sowie des frühesten Eintrittstermins sind
unter Kennung des Kennzeichens „D 24“ einzureichen an
Junkers
Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft,
Hauptverwaltung D e j j a u, Hermann-Göring-Straße 141.

Gaushälterin
im Alter von 30 bis 40 Jahren für frauenlosen Haushalt gesucht.
Schriftliche Angebote unter E 1769 an die D.Z., Emden.

Zünftiger Kontorist(in)
mit Schreibmaschine und Kurzschrift vertraut, und
eine weibliche Kraft
nur für Kurzschrift und Maschinenarbeiten, sofort oder
später gesucht. Bewerbungen mit Angabe der Gehalts-
ansprüche und des frühesten Dienstantritts an
Deutsche Asphalt-WG., Eithershausen i. Br.

Weibliche Hilfskraft
für Schreibmasch., Büroarbeit, und evtl. etwas Buch-
haltungskenntn., die notfalls auch angeleitet wird, zu sofort
gesucht. Kurze Bewerbungen mit Lichtbild erb. an
Curt Göhre, Deffen, Wilh.-Müller-Straße 20,
Wirtschaftsreuehänder - Organisator - Revisor.

Steuerung des Reiseverkehrs

Die Reichsbahndirektion Hannover schreibt uns: Die Reichsbahn ist in der Pflicht auf die großen Aufgaben des Güterverkehrs, insbesondere der Kriegswirtschaft, nicht in der Lage, der Öffentlichkeit wie im Frieden besondere Züge zur Erleichterung des Ferienverkehrs zu stellen.

Die Erfahrung hat gezeigt, daß die Besetzung der Züge verhältnismäßig stark ist. Im Sinne der Reisenden liegt es, daß Überfüllung einzelner Züge vermieden wird.

Nähere Bestimmungen über die Ausgabe der Zulassungstickets werden durch Aushang auf den betreffenden Bahnhöfen bekanntgegeben.

Wer löst Brandschäden?

Es ist zweifellos, bei Luftangriffen in größeren Städten die Feuerlöschkräfte durch die zusätzlichen Feuerwehreinheiten überfordert zu werden.

Aufgrund der von den Volksgenossen zugetragenen Meldungen erhält die örtliche Feuerwehr die Feuerlöschkräfte durch die zusätzlichen Feuerwehreinheiten überfordert zu werden.

Die Bekämpfung von Brandschäden erfordert eine Art nach Luftangriffen ist Aufgabe der Selbstschutzes. Die Selbstschutzkräfte müssen aufgrund der erprobten Ausbildung und Aus-

Verdunkelungszeit von 22.00 bis 4.15 Uhr.

weisung nötigenfalls, unter Heranziehung der nachbarlichen Hilfe und anderer geeigneter Personen des Nachbarngebietes zur Bekämpfung des Feuers und zur Verbindung seiner Ausbreitung tun.

Der Einbruch des Feuerlöschdienstes wird also im allgemeinen nur dort erfolgen, wo die Selbstschutzkräfte nicht ausreichen, und wo die Gesamtlage nach den Überlegungen der örtlichen Luftschutzleitung im Interesse des Feuerlöschdienstes lebens- und kriegswichtige Betriebe des Gebietes gefährdet sind.

Neunzig Jahre alt. In seinem Militärdienst kann man die meisten Jahre seines Lebens in der Wehrzeitung nachlesen. Er hat eine reiche Erfahrung im Kriegswesen gesammelt, die ihm heute noch als wertvolle Schatzkammer dienen.

Brand in einem Koffelhäuschen. In dem Koffelhäuschen der Firma C. Dittes brach heute nacht ein Schadenfeuer aus. Ein kleiner Brand von Gravelots war durch Selbstzündung in Brand geraten.

Das kommt vom Streit. Im Verlauf einer kleinen häuslichen Auseinandersetzung kam eine 69jährige Frau zu Fall.

Vermeide jeden Schaden in Wald und Flur!

Von echten und falschen Freunden der Natur

Wenn in Feld und Wald alles grünt und blüht, dann treibt es vor allem die Städte hinaus in die herrliche Natur unseres Vaterlandes, um dort Kraft und Freude für den Alltag zu sammeln.

ist es ebenfalls, wenn man seinen Namen im Stamm eines Baumes verewigt. So ein verschandelter Baum sieht nicht nur häßlich aus, er kann auch nicht mehr vollwertig verarbeitet werden, da er durch dessen Eingriff zumeist krank wird.

Der deutschen Familie „getreuer Eckhart“

Für das neue Familienbuch Briefe, Bilder, Urkunden sammeln!

In Verbindung mit dem Reichsheimstättenamt der Deutschen Arbeitsfront hat das deutsche Volkswirtschaftswort der R.G., „Kraft durch Freude“ die Vorarbeiten für einen seit langem gehegten Plan beendet, der sich mit der Schaffung eines „Deutschen Familienbuches“ befaßt.

von diesem Leben, sondern auch von der Zeit und den Ereignissen, deren Wellenbewegungen es folgte. Welt schöner Gedanke, die Größe der Zeit, in der der heutige Mensch lebt, einmal aus einem ganz privaten Lebenskreis in die Nachwelt zu tragen!

An der Ausbildung eines echten Familienbewußtseins mitzuarbeiten, ist Sinn und Aufgabe des Familienbuches. In diesem Zweck will es zunächst vor allem eins erreichen: daß alle wichtigen Aufzeichnungen, die den Weg der Familie begleiten, gesammelt und geordnet werden.

Darüber hinaus will das Familienbuch auch dazu beitragen, zu den Goldadern einer wahren Heimkultur hinzuwirken, also nicht nur Spiegel, sondern auch Gestalter des Lebens zu sein.

Thrhove. Mollereigenenschaft gibt Rechenhaftigkeit. Die Generalversammlung der Mollereigenenschaft Thrhove fand im Saale des Hotels „Friedenshof“ statt.

Hüberde. Ein tüchtiger Arbeiter. Am Donnerstag wird Bauer Hermann Bruus 93 Jahre alt.

Frohshufen. Ehrenpatenschaft des Führers. Bei den Geleuten Riedel Kasper wurde vor einigen Wochen das neunte Kind, der vierte Junge, geboren.

hielt nunmehr von der Reichsanleihe die Nachricht, daß der Führer die Patenschaft des Jungen übernommen habe.

Voga. Fuß gebrochen. Ein dreißigjähriger Volksgenosse war mit dem Umkehren eines Diens beschäftigt.

Waringsloh. Bei einem Schiffsunfall wurde ein Boot mit drei Personen in der Nähe von Waringsloh in der Ems über Bord geworfen.

Weener

Bunderhammisch. Neuer Sandkasten. Der Sommerweg neben der Straße, die sehr schmal ist, war im Herbst und Winter oftmals grundlos.

Böhmerwold. Pferde gehen durch. Geiern morgen gingen die Pferde des Bauern Peter Vietor aus unbekannter Ursache plöcklich durch.

Wieder Tanzverbot

Der Reichsführer der SS und der Chef der Deutschen Polizei hat die Polizeibehörden angewiesen, wegen der Kampfhandlungen an der Front alle Tanzveranstaltungen zu unterlagen.

Papenburg

Bestandene Prüfung. Elektrizitätshaus Papenburg bestand die Prüfung als Kundentandem.

Zur Eröffnung der Badenanstalt. In unserer gestrigen Meldung von der Eröffnung der neuen Badenanstalt nach nachzutragen, daß Bürgermeister Janßen sie dem Bannführer der Hitler-Jugend als Treuhänder übergab.

Spülung der Wasserleitung. Die Wasserleitung wird heute und morgen gespült. In einem Ballon vor einem Hause an der Friederikenstraße lösten sich einige Steine und fielen auf die zum Glück verkehrsfreie Straße.

80. Geburtstag. Hohes Alter. Der Dorfälteste von Brees, Landwirt Joh. Pünter, feierte seinen 80. Geburtstag.

Amtsgericht Aurich

Ein Einwohner aus dem Kreise Aurich war des Diebstahls angeklagt. Er hatte verschiedene Einwohnern im Bereich des Kreises aus draken hängenden geschlachten Schweinen gestohlen.

Eine Frau aus dem Kreise Wittmund stand unter der Anklage, aus dem Hof ihrer Wirtschaft, wo sie auf dem Autobus wartete, einen Regensturm entwendet zu haben.

Ein Volksgenosse aus dem Kreise Wittmund hatte in einer Feldmark im Auftrag der Ehefrau eines im Felde liegenden Jagdbestehens die Jagd ausgeübt.

Sechs Jugendliche wurden richterliche Verwarnungen erteilt, zumeist deswegen, weil sie die Jugendklub-Verordnung übertreten hatten.

Wiesener-Moorwälder. Hohes Alter. Der hiesige Einwohner Hinrich Behrens kann am 25. Juni seinen 82. Geburtstag feiern.

Table with 2 columns: Event name and time/location. Includes: Hieser-Jugendfeuerwehr, 20 Uhr Dierkeplatz; Hieser, 21.15 Uhr; Hieser, 22.00 Uhr; Hieser, 22.30 Uhr; Hieser, 23.00 Uhr; Hieser, 23.30 Uhr; Hieser, 24.00 Uhr; Hieser, 24.30 Uhr; Hieser, 25.00 Uhr; Hieser, 25.30 Uhr; Hieser, 26.00 Uhr; Hieser, 26.30 Uhr; Hieser, 27.00 Uhr; Hieser, 27.30 Uhr; Hieser, 28.00 Uhr; Hieser, 28.30 Uhr; Hieser, 29.00 Uhr; Hieser, 29.30 Uhr; Hieser, 30.00 Uhr; Hieser, 30.30 Uhr; Hieser, 31.00 Uhr; Hieser, 31.30 Uhr; Hieser, 32.00 Uhr; Hieser, 32.30 Uhr; Hieser, 33.00 Uhr; Hieser, 33.30 Uhr; Hieser, 34.00 Uhr; Hieser, 34.30 Uhr; Hieser, 35.00 Uhr; Hieser, 35.30 Uhr; Hieser, 36.00 Uhr; Hieser, 36.30 Uhr; Hieser, 37.00 Uhr; Hieser, 37.30 Uhr; Hieser, 38.00 Uhr; Hieser, 38.30 Uhr; Hieser, 39.00 Uhr; Hieser, 39.30 Uhr; Hieser, 40.00 Uhr; Hieser, 40.30 Uhr; Hieser, 41.00 Uhr; Hieser, 41.30 Uhr; Hieser, 42.00 Uhr; Hieser, 42.30 Uhr; Hieser, 43.00 Uhr; Hieser, 43.30 Uhr; Hieser, 44.00 Uhr; Hieser, 44.30 Uhr; Hieser, 45.00 Uhr; Hieser, 45.30 Uhr; Hieser, 46.00 Uhr; Hieser, 46.30 Uhr; Hieser, 47.00 Uhr; Hieser, 47.30 Uhr; Hieser, 48.00 Uhr; Hieser, 48.30 Uhr; Hieser, 49.00 Uhr; Hieser, 49.30 Uhr; Hieser, 50.00 Uhr; Hieser, 50.30 Uhr; Hieser, 51.00 Uhr; Hieser, 51.30 Uhr; Hieser, 52.00 Uhr; Hieser, 52.30 Uhr; Hieser, 53.00 Uhr; Hieser, 53.30 Uhr; Hieser, 54.00 Uhr; Hieser, 54.30 Uhr; Hieser, 55.00 Uhr; Hieser, 55.30 Uhr; Hieser, 56.00 Uhr; Hieser, 56.30 Uhr; Hieser, 57.00 Uhr; Hieser, 57.30 Uhr; Hieser, 58.00 Uhr; Hieser, 58.30 Uhr; Hieser, 59.00 Uhr; Hieser, 59.30 Uhr; Hieser, 60.00 Uhr; Hieser, 60.30 Uhr; Hieser, 61.00 Uhr; Hieser, 61.30 Uhr; Hieser, 62.00 Uhr; Hieser, 62.30 Uhr; Hieser, 63.00 Uhr; Hieser, 63.30 Uhr; Hieser, 64.00 Uhr; Hieser, 64.30 Uhr; Hieser, 65.00 Uhr; Hieser, 65.30 Uhr; Hieser, 66.00 Uhr; Hieser, 66.30 Uhr; Hieser, 67.00 Uhr; Hieser, 67.30 Uhr; Hieser, 68.00 Uhr; Hieser, 68.30 Uhr; Hieser, 69.00 Uhr; Hieser, 69.30 Uhr; Hieser, 70.00 Uhr; Hieser, 70.30 Uhr; Hieser, 71.00 Uhr; Hieser, 71.30 Uhr; Hieser, 72.00 Uhr; Hieser, 72.30 Uhr; Hieser, 73.00 Uhr; Hieser, 73.30 Uhr; Hieser, 74.00 Uhr; Hieser, 74.30 Uhr; Hieser, 75.00 Uhr; Hieser, 75.30 Uhr; Hieser, 76.00 Uhr; Hieser, 76.30 Uhr; Hieser, 77.00 Uhr; Hieser, 77.30 Uhr; Hieser, 78.00 Uhr; Hieser, 78.30 Uhr; Hieser, 79.00 Uhr; Hieser, 79.30 Uhr; Hieser, 80.00 Uhr; Hieser, 80.30 Uhr; Hieser, 81.00 Uhr; Hieser, 81.30 Uhr; Hieser, 82.00 Uhr; Hieser, 82.30 Uhr; Hieser, 83.00 Uhr; Hieser, 83.30 Uhr; Hieser, 84.00 Uhr; Hieser, 84.30 Uhr; Hieser, 85.00 Uhr; Hieser, 85.30 Uhr; Hieser, 86.00 Uhr; Hieser, 86.30 Uhr; Hieser, 87.00 Uhr; Hieser, 87.30 Uhr; Hieser, 88.00 Uhr; Hieser, 88.30 Uhr; Hieser, 89.00 Uhr; Hieser, 89.30 Uhr; Hieser, 90.00 Uhr; Hieser, 90.30 Uhr; Hieser, 91.00 Uhr; Hieser, 91.30 Uhr; Hieser, 92.00 Uhr; Hieser, 92.30 Uhr; Hieser, 93.00 Uhr; Hieser, 93.30 Uhr; Hieser, 94.00 Uhr; Hieser, 94.30 Uhr; Hieser, 95.00 Uhr; Hieser, 95.30 Uhr; Hieser, 96.00 Uhr; Hieser, 96.30 Uhr; Hieser, 97.00 Uhr; Hieser, 97.30 Uhr; Hieser, 98.00 Uhr; Hieser, 98.30 Uhr; Hieser, 99.00 Uhr; Hieser, 99.30 Uhr; Hieser, 100.00 Uhr; Hieser, 100.30 Uhr.

Advertisement for 'Die köstliche Erdbeer-Rhabarber-Marmelade selbst bereiten' by Dr. Oetker. Includes an illustration of a basket of strawberries and rhubarb, and a list of ingredients and instructions.

